

5. Beilage zu Nr. 154 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donntag den 4. Juli 1909.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Apollo-Theater. Heute, Sonnabend, wird die Operette Der Oberst zum 6. Male aufgeführt. Sonntag geht zum ersten Male Eine Nacht in Bengali, Operette in 3 Akten von H. Zell und H. Gense, Musik von Joh. Strauss, in Szene. Am Montag findet die erste Wiederholung von Eine Nacht in Bengali statt. - Morgen, Sonntag findet nachmittags 4 Uhr Garten-Konzert bei freiem Eintritt statt.

Zentral-Theater, Zeilbühlstraße 17. Das neue Programm bringt in jeder Beziehung reiche Abwechslung. Kräftig und interessant und spannend sind die Aufnahmen Die Gastnote und Ein feindlicher Überfall aus Englands Javalienstädter. Sehr lehrreich sind die Naturaufnahmen Kohlstein in Harde und Banorama von Genoa. Der humoristische Zeit wird durch die Milder Die Röm von Widdis, Eine wilde Jagd und Ein Mittel gegen Rheumatismus recht unterhaltsam ausgefüllt. Das Gemälde Der Liebt mich bringt eine reizende Szene aus der Oper Doni.

entfalt im Garten bis abends 11 Uhr bei dem regenüberdienten Boden konnte keine Rede sein, ganz abgesehen davon, daß an den für eine so umfangreiche Veranstaltung einmal getroffenen Vorbereitungen an sich mehr zu merken war. Der Besuchsrekord wird also bestimmt am Montag stattfinden, die Konzerte werden selbst bei ungemäßigtem Wetter am Nachmittag und Abend geistlich werden. Im übrigen wird es den Darbietungen durch die Verteilung verschieden geänderter Eintrittspreise bis zum abends 7 Uhr ob erweichlich. Siehe heutiges Inserat.

Die Konzerte des Kalkmannschen Anabachers aus Berlin (90 Anaben) unter Mitwirkung der hiesigen Virtuosen (Ema Jüte und in dem Abendkonzert) der Kapelle unserer Herrlichen Sonntag 4. und 8. Uhr in der 'Zentraltheater' statt. Bei ungemäßigtem Wetter im Saal. Karten im Vorkauf bei Heinrich Roth an, Gr. Ulrichstraße 88.

Das Wagnerfest spielt am morgigen Sonntag mittags 12 Uhr die Operette der Schöndemögler auf dem Paradeplatz. Das Programm lautet: 'Mar zum Geleit' Musik von Brandenburg; 'Euchreiter s. D.', 'Die Verbannten' von Weber; 'Santitas' von Dvorak; 'In Rairo' (orientalischer Jagd) von Mos; 'Rausche über das Waldsee', 'Esritten drei Weiter' von Ströb; 'Aus freier Hand', Polka von Joh. Strauss.

Thomas Reichel. In seiner Mitteilung, daß Dienstag den 6. Juli Thomas Reichel, der herkömmliche Kenner der Kärntner Weiber, im Wintergarten ein Konzert geben wird, hat gewiß große Freude bei allen Gefangenen erzeugt. Der Name Reichel hat einen eigenen Reiz, es erregt die Herzen treulich und verbindet alle Klänge. Was nachher Reichel'sche Weiber sind, überläßt den einzelnen Vorstellungen zu und die für mich die Weiber, bezugnehmend rufen nicht, bevor Jüngling auf Jüngling erfolgt ist. Man gebe selbst hin und gebe sich dem Jüngling der Reichel-Weiber hin, das erregt und erregt die Herzen. Karten-Vorkauf bei Heinrich Roth an.

Der Sängerbund an der Saale begibt sein diesjähriges Bundesfest am 18. Juli in Göttingen. Die Geseinschaftsaufführung findet in dem großen Saal des Göttinger Hofes, Hierher sind die Sänger dabei. Mitternachts. In der Göttinger Hofe, der Bundesbesitzer und Musikkommissioner der Göttinger Sängerbund gegeben. Für die Göttinger Bundesbesitzer begeben die gemeinlichen Voten am Montag in der 'Kaiser-Wilhelm-Halle'. Der geplante Sonabend kann nicht beantragt werden, weil sich die Besetzung der Sängerbunddirektion nicht erfüllen läßt, nach welcher das Jahrgeld für 230 Personen etwa 14 Tage vor Abgang des Junes eingezahlt werden muß.

Wagner-Schülerkonzert. Das wegen ungemäßigter Witterung am Donnerstag ausgefallene Feuerwerk findet im Montag statt. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

Der Ornithologische Zentralverein in Halle Restaurant seine Monatsfeier ab, die sehr zahlreich besucht war. Der von der Ausstellungskommission angeteilte Programmkommission wurde durchgehend und mit verschiedenen Änderungen genehmigt. Für die in Halle befindliche Verbandsausstellung wurde ein Ehrenpreis bewilligt. Nach Aufnahme dreier neuer Mitglieder wurden vorgeschrieben und eingehend besprochen: Jünglinge von reibhahrligen Italienern (einfach- und rotentammeten), Jünglinge von weißen Kammerlöhnen und junge Göttinger Weiber. Die Tiere waren sämtlich freiwillig und ihrem Alter entsprechend sehr gut entwickelt, ob sie aber einmal einen Preis erringen werden, muß man abwarten. Nachdem auch die Weibchen der Weiblicher im Vergleich von Männchen entgegen genommen waren, wurde ein 'Mutterweibchen', ein 'Kammerlöhner', ein 'Kammerlöhner' und eine Weibliche die Güte der Eier in Bezug auf ihre Fruchtbarkeit ermitteln kann, mit entsprechenden Erklärungen praktisch vorzuführen. Soeben wurde beschlossen, am Donnerstag den 7. Juli abends eine gemischte Sitzung mit Damen bei Herrn Reichardt auf der Nubelstein abzuhalten. Auf der landwirtschaftlichen Ausstellung in Leipzig errang Herr R. a. b. den 1. Preis auf schwarze Minorella und den 2. Preis auf Leuchstäben. Herr R. a. b. den 1. Preis auf die benannte Weibliche des Siedhiesigen Bundesverbandes auf Leuchstäben.

Marine-Verein. Das Stiftungsfest am Sonntag, den 4. dieses Monats, verpricht interessant zu werden. Die nächste Monatsversammlung findet Mittwoch, den 7. ds. Mts., im 'Angewandten' statt. Mittelstraße, Halle. Ehemalige Marineoffiziere, welche dem Verein noch nicht angehören, sind als Gäste willkommen.

Ornithologische Gesellschaft. Montag, den 5. Juli, abends 8 1/2 Uhr, findet im Lokalzimmer des 'Reichshofes' eine Sitzung mit Vortrag und Demonstration statt. Gäste sind willkommen.

Der Halle'sche Geflügelzüchter-Verein hält seinen nächsten Vereinsabend Mittwoch, 7. Juli, im 'Wintergarten' ab. Der in Göttinger freier Züchter befindet sich in Halle u. a. in einem Vortrag halten über: Der hiesige Züchter als Arbeiter der Landwirtschaft. Da das Thema ein allgemein interessantes ist, so sind Freunde der Geflügelzucht zu dem Vereinsabend als Gäste willkommen.

Mein nur einmal im Jahre stattfindender grosser

Inventur-Räumungsverkauf

umfasst sämtliche Abteilungen meines Geschäftshauses. Alle zum Inventur-Verkauf gestellten Waren sind durchweg nur erprobt gute, fehlerfreie Qualität, welche jetzt ohne Rücksicht auf den regulären Wert zu fabelhaft billigen Preisen verkauft werden.

Der grosse Andrang ist der beste Beweis für die Aufsehen erregenden Vorteile!

- ca. 2500 Stück Schlafdecken. 85 Pf.
- ca. 6000 Meter Bett-Kattun. 30 Pf.
- ca. 1200 Paar Schweiß-Socken. 35 Pf.
- Eine grosse Posten weisse Kleider-Batiste. 35 Pf.
- ca. 3000 Stück Weisse Damen-Hemden. auffallend preiswert!
- ca. 15000 Meter Sammet-Velour-Barchent. stauend billig!
- ca. 6000 Meter Blandruck für Kleider. jetzt nur Meter 30 Pf.
- ca. 3000 Meter Blandruck für Schürzen, ca. 120 cm breit. jetzt nur Meter 65 Pf.
- 1 grosser Posten Anstands-Röcke. 98 Pf.
- 1 grosser Posten Weisse Ind. Mull-Blusen. 1 20 Stück.
- Eine grosse Posten eleg. Damen-Unterröcke. 4 50 Stück.
- Fantasie-Kleiderstoffe. 50 Pf.

Alex Michels

Kalle a. S., Marktplatz 16.

Bitte meine Schaufenster zu beachten. Man vergleiche Preise und Qualitäten.



Unterricht

Privat-Tanzunterricht erteilt un-
gebrochen seit zu jeder
Zeit Ad. Fröbe, Weinbrennerstr. 1. l.

A. Kröger's
Tanz-Lehr-Institut
Gr. Wallstr. 1.
Anmeldungen u. Unter-
richtsbedingungen.

Speziell für Ältere Damen u. Herren.
Tanz in 1-2 Stunden.
Lehr-Gang ganz separat, mit voller
Ordnung u. Musik.

Chemikerinnen
bildet aus. Nach Absolvierung
gute Stellung.
Fachschule Dr. Simon Gärtner,
Mühlweg 29.

Englischen Unterricht
erteilt Mrs. Blyth, Kellerei 24, II.

Carl Gieseuth's
Handelslehreanstalt,
Halle a. Saale, Sternstr. 10.

Beginn neuer Kurse
für **Damen und Herren** zur
vollständigen Ausbildung für das
Kontor oder in einzelnen
Kontorfächern
täglich.

Nur Einzelunterricht.
Vormittags-, Nachmittags- u. Abend-
kurse, Kurse für Kaufleute, Land-
wirte und Handwerker.
Näheres, sowie Prospekte im
Bureau der Anstalt.
Pfortstr. 3013.

Lewin's
Schreibmaschinen-Schule,
Steinweg 3, I. Tel. 3317.

Maschinen-schreiben
120 Übungsstunden M. 15
inkl. Stenographie M. 25
Unterweisung im Gebrauch divers.
Vervielfältigungsapparate.

Diktatstunden
für Schreibmaschine 24 Std. 4, 5,
für Stenographie 24 Std. 4, 5.

Wiederholungsstunden
für je 20 Stunden 4, 5.
Eintritt täglich. Auskunft gratis.

Wer sicher u. schnell
Buchführung,
Rechnen,
Stenogr., Maschinenricht. etc. erlernen
will, besuche das altbewährte
Grüne Kaufm. Unterr.-Institut
R. Gollasch, Weinstr. 7,
Eingang Augustplatz.
24jähr. Erfolg. Stellenwechsel.

Zuschneide-Kursus
für **Herren und Damen**
nach dem preisgekrönten, leichtfa-
schigen System „Gardes“ beginnt am
15. Juni in der **Gardes'schen Be-
kleidungs-Akademie, Söffe a/S,**
Gr. Steinstraße 24.
Garantierter gründlicher Ausbildung.
Keine Probestunde, auch bei Wieder-
kehrung der Teilnehmer des Gardes.
Direktor **G. Davids Privatschule.**

Wer erteilt auf Wunsch
Unterricht im Zeichnen?
Chr. u. H. 17 Postamt 2 lin. reb.

Lehrerin
erteilt in den besten Nachmittags-
stunden für Mädchen u. Knaben. Bei täg-
lichem Unterricht (Vingelerunterricht) 25 Pf.
monatlich, sonst a. Stunde 1.25 Pf.
Chr. u. H. 1158 an d. Grp. d. St.

Italienische Stunden ges.
Chr. u. H. 964 an d. Grp. d. St.
Nachhilfe erteilt stud. phil.
Chr. u. M. 1172 an d. Grp. d. St.

**Primar-
unterricht** während der Ferien in Real-
schulgebäude erteilt. Offener
u. O. 1214 an die Grp. d. St.
Auch während der
Ferien

weid in meinem Institut **Nachhilfe-
unterricht** in allen Schuljahren
mit bestem Erfolge erteilt.
Th. Starke, Gr. Weinbrennerstr. 12.
Für **I. Oberreit. d. Oberreit.**
u. d. besten Nachh. in Franz-
ösisch u. Latein. gründl. Chr.
mit Stundenpreis um **B. L. 6052**
an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Diverse
Frauen
bei Störungen schreibt sofort an
G. Butz, Magdeburg,
Weinbrennerstr. 22.

AUF RUF.

Der Wohlstand und damit auch die Macht des Deutschen Reiches beruhen in erster Linie auf Gewerbe, Industrie und Handel. Die bekannten Vorkommnisse der jüngsten Zeit haben aber bewiesen, dass diese Berufsstände im Reichstag nicht zu ihrem Recht gelangen. Eine Aenderung dieses unerträglichen Zustandes ist nur dann zu erwarten, wenn alle Gewerbetreibenden durch Zusammenschluss eine Macht bilden, mit welcher die Regierung und die politischen Parteien rechnen müssen. Erfreulicherweise ist der Anfang eines solchen Zusammenschlusses in einer imposanten, von 6000 Personen aus allen Teilen des Deutschen Reiches besuchten Versammlung im Zirkus Schumann in Berlin gemacht worden.

Dasselbst wurde der

HANSA-BUND

FÜR GEWERBE, HANDEL UND INDUSTRIE

gegründet.

Sein Zweck ist, im gemeinsamen Interesse von Gewerbe, Handel und Industrie alle gegen die Lebensinteressen dieser Berufsstände gerichteten Angriffe abzuwehren, und bei den Wahlen zum Reichstag und zu den Einzellandtagen für die Wahl solcher Kandidaten, namentlich aus den eigenen Reihen von Gewerbe, Handel und Industrie einzutreten, welche jeder Schädigung und jeder einseitigen Belastung dieser Erwerbsstände entgegenzutreten entschlossen sind.

Wir begrüssen die Gründung des neuen Bundes als eine notwendig gewordene Tat, schliessen uns seinen Bestrebungen voll an und ersuchen jedermann, der diese Bestrebungen fördern will, dem Hansa-Bunde beizutreten.

Der Beitrag beträgt für selbständige Gewerbetreibende und Freunde der Sache drei Mark, für gewerbliche Angestellte eine Mark jährlich.

Beitrittserklärungen werden in den durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften angenommen.

- Stadtrat a. D. **Herm. Arndt**. Kaufmann **Rich. Assmann**. Brauereibesitzer **C. Bauer**. Stadtverordneter **C. Borges**. Verlagsbuchhändler **Hermann Bousset**. Vorsitzender des Kreisvereins Halle im Verband deutscher Handlungsgehilfen (Leipzig) **Emil Butt**. Kaufmann **Carl Caesar**. Bankier **Carl Colberg**. Stadtverordneter **Franz Doehler**. Mühlenbesitzer **G. F. Eberius-Döllnitz**. Fabrikbesitzer **Carl Ehrenberg**. Justizrat **Elze**. Stadtverordneter und Handelsrichter **Max Engelke**. Kaufmann und stellvertretender Handelsrichter **Albert Ernst**. Kaufmann **Friedrich Erstmann**. Bankier **Robert Frenkel**. Kaufmann **Werner Fungler**. Fabrikbesitzer und Stadtverordneter **Eugen Gressler**. Grosskaufmann **Carl Haenert**. Kaufmann **Louis Heise**. Kaufmann **Adolf Heller**. Rechtsanwalt und Stadtverordneter **Wolfgang Herzfeld**. Vorsitzender des Deutschen Bankbeamtenvereins, Zweigverein Halle a. S., Prokurist **Carl Hintz**. Generaldirektor Bergmeister **L. Hoffmann**. Vorsitzender der Sektion Halle des Verbandes reisender Kaufleute Deutschlands **Albert Hoffmann**. Regierungsbaumeister **F. Kallmeyer**. Justizrat **Dr. Keil**. Mitglied des Hauses der Abgeordneten. Stadtrat **Klopffleisch**. Stadtverordneter **P. Kobe**. Baumeister **Fr. Kuhnt**. Mühlen- direktor, stellvertretender Handelsrichter **Georg Leister-Böllberg**. Kaufmann **Leo Lewin**. Kaufmann **Friedr. Liebau**. Maurermeister und Stadtverordneter **Carl Lingsleben**. Professor **Dr. Edmund von Lippmann**. Geheimer Justizrat, Universitätsprofessor **Dr. Loening**. Mitglied des Herrenhauses. Kaufmann und Handelsrichter **Erich Loose**. Ingenieur und Vorsitzender des Deutschen Privatbeamten-Vereins, Zweigverein Halle a. S., **R. Lüdecke**. Bankier **Oskar Mainz**. Kaufmann und Handelsrichter **Oscar Manschewski**. Vorsitzender des Thüringer Bezirksvereins deutscher Ingenieure, Oberingenieur **P. Meyer**. Sägewerksbesitzer und stellvertretender Handelsrichter **Guido Müller**, 2. stellvertretender Vorsitzender der Handelskammer. Kaufmann **August Nauendorf**. Mitglied der Handelskammer. Fabrikdirektor **Ferdinand Ottens**. Handelskammer-Syndikus **Dr. Pfahl**. Kaufmann und Stadtverordneter **C. Probst**. Fabrikbesitzer und stellvertretender Handelsrichter **Johannes Rabe**. Malzfabrikant **Bruno Reinicke**. Kaufmann **Julius Ritter**. Oberbürgermeister **Dr. Rive**. Bankier u. Handelsrichter **Paul Schaueil**. Fleischer-Obermeister **Paul Schlack**. Versicherungsdirektor **Schweckendiek**. Generaldirektor, Bergat **Siemens**. Bankier **Albert Steckner**. Bankier und Handelsrichter **Curt Steckner**. Bankier, Geheimer Kommerzienrat **Emil Steckner**, Präsident der Handelskammer. Stadtrat **Georg Über**. Kaufmann **Oswald Weise**. Fabrikbesitzer **R. Ernst Weise**. Kommerzienrat **Heinrich Werther**, stellvertretender Vorsitzender der Handelskammer. Kaufmann **S. Windesheim**. Generaldirektor **Zell**.



Conrad Rohrborn,
Barttischgeiger.
empfehlte sich für Ausführung
aller Parkettarbeiten
in Erde, Rotbuche, Eiche, Eiche und
Buche von dem einfachsten Ein-
fußboden auf Steinböden oder in
Bspahle, bis zu den feinsten massiven
und feuerfesten Parkettarbeiten,
Treppentufen, Holzbohlen
für Treppentritten
Reinigen und Reparaturen
alter Parkette prompt.

Adam's
Praktische Uhr
Die Beste?
Reich illust. Kataloge
über Vorräte
Schmuck-
Gold- u. Silber-
waren Ketten
Ringe, Brillan-
ten etc. gratis!
Solide Personen
überall hin gegen
Bezahlung
Monats
Raten
ohne Prämienzahlung
Vertreter gesucht!
Orto Jacob,
sen.
Friedrichstr. 6
Berlin 174

- Kirschen**
Pfd. 12, 15, 18 Pf.
Salatgurken
Eind 5, 7, 15, 20 Pf.
Stachelbeeren
Pfd. 11 Pf.
Johannisbeeren
Pfd. 25 Pf.
Frühblaue Kartoffeln
3 Pfd. 20 Pf.
Hieren-Kartoffeln
(Mäuschen)
3 Pfd. 25 Pf.
Zitronen, große
10 Eind 35 Pf.
ff. ger. Lachs, Schinkenspeck
Rathausstr. 6,
Ernst Weinhold, Reform 3479.

Hygienische
Sebensmittel, Hygie-
nisch. Auf Wunsch gratis,
Info. u. werbliche, ohne Werbung.
C. Klappenbach,
Gr. u. St. Markt 41.
Reform 2674.
2. Eing. u. Kaufm.
Berg.

Um den Kindern
das Leben zu erleichtern, sie
vor Gefahren und Ausfall zu
schützen, gebe man den Kindern
reine Medizin.
Lebertran-Emulsion,
Pfl. 1. u. 2. - Pf.
Allen ebt bei
Max Rädler, Drogerie,
Königsplatzstr. 2.

Versuchen Sie
bei
Rheumatismus
und **Asthma**
unter „Reinhold“ mit S-Gly-
merin „Australia“, a. Pf.
Pfl. 1. - Die Dankföhrten
beweisen die heilbringende Kraft.
Drogerie umföngt u. portiert.
W. Heinrichs & Co.,
Königsplatz (Sa.), Nr. 86.

Damen finden die beste,
liebvolle Anweisung.
Pfl. unt. D. 1164 a. d. Grp. d. St.